AM8 DGS Diskurstechniken II 6. Semester

Informationen zur Modulabschlussarbeit

Prüfungsformat: DGS-Vortrag

Prüfungstermin: Donnerstag, 17.07.2025 & Freitag, 18.07.2025

Für die Modulabschlussarbeit bereitest du einen Vortrag vor zu einem Thema deiner Wahl, in Absprache mit den Dozierenden. Zum Vortrag sollen Folien vorbereitet werden. Diese sollten die Präsentation visuell unterstützen und wichtige Punkte hervorheben, ohne den Vortrag zu überladen. Weitere Information zum Aufbau und zur Gestaltung des Vortrags sowie zur Unterstützung des Vortrags durch Folien findest du unten.

Anmeldung

Die Anmeldung für die Modulabschlussarbeit erfolgt über das KLIPS-System bis zu 6 Wochen vor dem Prüfungstermin.

Themenwahl

Das Thema für deine Modulabschlussarbeit wählst du in Absprache mit deinen Dozierenden aus. Es stehen zahlreiche Themen zur Auswahl (unten werden Themenvorschläge aufgelistet); du kannst auch eigene Themenvorschläge einbringen.

Innerhalb des gewählten Hauptthemas kannst du frei spezifische Unterthemen auswählen. Diese Wahl sollte gut durchdacht sein, um eine tiefgehende und fokussierte Präsentation zu ermöglichen. Unten ist für jedes Thema auch ein Beispiel für ein Unterthema angegeben. Ein Unterthema ist in der Regel ausreichend; 2-3 Unterthemen sind möglich, falls es sinnvoll ist für die Bearbeitung des Hauptthemas.

Wir empfehlen, machen aber nicht zur Pflicht, eine Verknüpfung des Themas, d.h. der Bearbeitung des Themas, mit der Deaf Community und/oder Gebärdensprache.

Das Thema der Prüfung sollte allerspätestens bis zum 30.05.2025 abgesprochen und bestätigt sein.

Dauer

Die gesamte Dauer der Prüfung beträgt 30 Minuten, zusammengesetzt aus dem Vortrag (20 Minuten) gefolgt von Fragen und Diskussionen mit den Prüfenden (10 Minuten).

Aufbau des Vortrags

Der Aufbau des Vortrags sollte klar strukturiert sein und die folgenden Elemente enthalten:

1. Einleitung

- Thema: Vorstellung des gewählten Themas.
- Grund für die Themenauswahl: Erklärung, warum du dieses Thema gewählt hast und warum es wichtig ist
- Darstellung einer Gliederung des Vortrags, aus der ersichtlich ist, wie der Vortrag aufgebaut ist

2. Hauptteil

- Fachliche Ausarbeitung des Themas: Verständliche und zusammenhängende
- Darstellung des Themas. Die Inhalte sollten klar miteinander verknüpft sein und das Thema gut erklären. Zum Beispiel:
 - Hintergrundinformation: Kurze Einführung in das Thema und warum es wichtig ist.
 - Wesentliche Punkte: Erklärung der wichtigsten Aspekte und Zusammenhänge
 - Beispiele: Konkrete Beispiele, die das Thema veranschaulichen und leichter verständlich machen

3. Schluss

- Zusammenfassung: Kurze Zusammenfassung der wichtigsten Punkte und Erkenntnisse des Vortrags
- Ergebnis: Falls zutreffend, Darstellung der Ergebnisse, die aus deiner Untersuchung des Themas gewonnen wurden
- Fazit: Abschlussbemerkungen und eventuell ein Ausblick auf weitere Forschung oder praktische Implikationen. Hier kannst du deine eigene Perspektive und Meinung einbringen und erklären, wie du die gewonnenen Erkenntnisse bewertest.

Unterstützung durch Folien

Zum Vortrag sollen Folien vorbereitet werden. Diese sollten die Präsentation visuell unterstützen und wichtige Punkte hervorheben, ohne den Vortrag zu überladen. Insgesamt sollten visuelle Elemente stärker vertreten sein als Textelemente (Buchstaben, Zahlen), d.h. im Verhältnis überwiegen visuelle Elemente im Vergleich zu Text.

Auf der ersten Folie erscheinen: Titel, Name, Datum, Information zum Modul. Dies entspricht dem Deckblatt einer Hausarbeit. Vollständige Quellenangaben werden auf der letzten Folie im Quellenverzeichnis angegeben. Das Format der Quellenangaben kann der Handreichung für Hausarbeiten entnommen. Auf den einzelnen Folien werden Quellenangaben im Format Autor*in(nen) plus Jahr angegeben (wie beim Fließtext einer Hausarbeit).

Richtwert für den Umfang des Vortrags: 12 Folien, plus Titelfolie (Deckblatt) und Folien mit vollständigen Quellenangaben.

Bitte ein PDF der Folien vorab (d.h. vor Antritt der Prüfung) an die Prüfenden per Email schicken.

Themenvorschläge

Hier sind einige Themenvorschläge (**Thema**, z.B. Unterthema), die du in Absprache mit deinen Dozierenden wählen kannst:

- **Sport**, z.B. die positiven Auswirkungen von regelmäßigem Training auf die psychische Gesundheit.
- **Umgebung**, z.B. die Bedeutung von Grünflächen in Städten für die Lebensqualität.
- **Umfeld**, z.B. der Einfluss des sozialen Umfelds auf die persönliche Entwicklung.
- **Umwelt**, z.B. nachhaltige Energiequellen und warum sie wichtig für die Zukunft sind.
- **Verkehr**, z.B. die Vorteile von Elektroautos für die Umwelt.
- **Technik**, z.B. die neuesten Entwicklungen in der künstlichen Intelligenz.
- **Tiere**, z.B. wie der Klimawandel bedrohte Tierarten beeinflusst.
- **Reisen**, z.B. die Auswirkungen des Massentourismus auf lokale Kulturen.
- **Fashion**, z.B. die Rolle von Fast Fashion und nachhaltiger Mode.
- **Landschaft**, z.B. der Einfluss von Landschaftsarchitektur auf städtische Räume.
- **Schule**, z.B. moderne Methoden im Unterricht.
- **Drogen**, z.B. wie legale Drogen die Gesellschaft beeinflussen.
- **Arbeitsleben**, z.B. wie sich die Arbeitswelt durch Digitalisierung verändert.
- **Medien**, z.B. die Rolle sozialer Medien in der politischen Meinungsbildung.
- **Theater**, z.B. die Entwicklung des zeitgenössischen Theaters.
- **Kunst**, z.B. wie Kunst gesellschaftliche Veränderungen bewirken kann.
- **Diskriminierung**, z.B. Maßnahmen gegen Diskriminierung am Arbeitsplatz.
- **Wetter**, z.B. die Herausforderungen und Chancen des Klimawandels.
- **Religion**, z.B. die Rolle der Religion in der modernen Gesellschaft.

Weitere Themenvorschläge können individuell abgesprochen werden, um sicherzustellen, dass sie den Anforderungen und Interessen der Studierenden und Lehrenden entsprechen.

Erwartungen

- Zur Erarbeitung der Vorträge gehört die **selbständige** Recherche wissenschaftlicher **Literatur**
- Ein für einen wissenschaftlichen Vortrag angemessenes Register

Bewertungskriterien

Für die Benotung der Prüfung werden folgende Bewertungskriterien berücksichtigt:

- **Präsentation** (40%): Einleitung, Struktur, Verständlichkeit, Inhalt, Darstellung
- **Sprache** (40%): Phonologie, Grammatik, Sprachaufbau, Mimik und Mundbild, Gebärdenfluss
- **Interaktion** (10%): Fragestellungen der Prüfenden und Reaktion auf Fragen nach dem Vortrag
- **Arbeitsleistung** (10%): Durchführung, eigenständige Arbeit, Recherchekompetenz

**genauere Angaben werden bis Ende April 2025 ergänzt*